

Name:

Vorname:

Organisation:

Anschrift:

E-Mail:

Bitte wählen Sie ZWEI Workshops aus!

Workshop	1	2	3	4
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- Ich habe die Teilnahmebedingungen gelesen und erkläre mich hiermit einverstanden.
- Den Fragebogen zur Selbsteinschätzung bzgl. COVID-19 sende ich mit meiner Anmeldung zu oder gebe ihn am Veranstaltungstag ab. (Download unter <https://www.landesseniorenrat-thueringen.de/veranstaltungen.html>)

Datum

Unterschrift

Anmeldeschluss 04.09.2020:

Bitte senden Sie uns das Anmeldeformular per Post (nur an den LSR), Fax (0361 601 37 46) oder E-Mail (gempe@landesseniorenrat-thueringen.de) zurück.

Veranstalter:

Landesseniorenrat Thüringen
Schillerstraße 36, 99096 Erfurt
Tel: 0361 6013821
www.landesseniorenrat-thueringen.de

Landesfrauenrat Thüringen e. V.
Johannesstraße 19, 99084 Erfurt
www.landesfrauenrat-thueringen.de

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Um die Hygiene- und Schutzmaßnahmen einhalten zu können, wird die Teilnehmerzahl auf max. 50 Personen beschränkt. Anmeldungen sind verbindlich und werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.

Die Teilnahme inkl. Getränke ist kostenfrei. In der Mittagspause ist Selbstversorgung.

Name und Institution werden in einer Teilnahmeliste geführt.

Die Teilnehmenden der Veranstaltung erklären ihr Einverständnis zur Erstellung von Bildaufnahmen ihrer Person sowie zur Verwendung und Veröffentlichung dieser Bildnisse zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit des Veranstalters. Die Datenschutzrichtlinien sind beim Landesseniorenrat Thüringen online und vor Ort einsehbar.

Die Teilnehmenden erklären sich bereit, das Hygienekonzept des Veranstalters einzuhalten und den Fragebogen zur Selbsteinschätzung auszufüllen (Dokumente unter: <https://www.landesseniorenrat-thueringen.de/veranstaltungen.html>).

VERANSTALTUNGORT UND ANFAHRT

Marie-Seebach-Stiftung, Tiefurter Allee 8, 99425 Weimar

Anfahrt mit dem PKW:

von der A4 kommend, Abfahrt Weimar, weiter Richtung Weimar, Berkaer Straße, Kreuzung Belvederer Allee nach links in Richtung Stadtzentrum, rechts abbiegen Ackerwand, über Platz der Demokratie, Kegelbrücke, Ampelkreuzung gerade aus über die Jenaer Straße in die Tiefurter Allee, das Ziel befindet sich rechts; begrenzte Parkmöglichkeiten in der Tiefurter Allee, Hellerweg oder anliegende Seitenstraßen; Parkhaus Atrium - Einkaufszentrum, Friedensstraße 1 befindet sich in 800m Entfernung, fußläufig 10 min entfernt oder mit der Buslinie 2

Anreise mit Zug und öffentlichen Nahverkehr:

Buslinie 2 in Richtung Bodelschwinghstraße, Ausstieg Hellerweg/ EJBW, zu Fuß Jenaer Straße queren, Hellerweg laufen, dann links abbiegen in die Tiefurter Allee, das Ziel befindet sich links

Geschlechtsspezifische Aspekte des Alterns



am 10.09.2020
in Weimar

HINTERGRUND

Frauen und Männer altern anders und sie sind mit unterschiedlichen sozialen Problemen im Alter konfrontiert. Frauen leben länger. Ihre höhere Lebenserwartung ist aber im vierten Lebensalter weder mit einer höheren Anzahl an gesunden Lebensjahren noch einer besseren Lebensqualität verbunden. Frauen sind von Herausforderungen und Problemen des Alterns in viel stärkerem Maße betroffen als Männer. Sie sind im Alter selbst sehr häufig in die Pflege ihrer Eltern und Schwiegereltern involviert. Sie pflegen ihre Ehemänner und sie sind selbst viel häufiger auf Pflege angewiesen. Diese schwierige Lebenssituation von Frauen sind häufig assoziiert mit weiteren Herausforderungen: mit geringen Subsistenzmittel zur eigenen Lebensgestaltung, mit Teilhabebeschränkungen, mit hohen Gefährdungen für Einsamkeit und Isolation sowie mit Mobilitätseinschränkungen. Diese stehen häufig in einer krassen Diskrepanz zur Lebensleistung von Frauen.

ZIELSTELLUNG

Anliegen ist es, für die Geschlechtsspezifik von Altersprozessen zu sensibilisieren. Mit der Tagung verbindet sich das Anliegen, dass Landessenioren- und Landesfrauenrat auf Landesebene sowie kommunale Seniorenbeiräte, Frauenorganisationen und Gleichstellungsbeauftragte in der Praxis stärker kooperieren und auf das Alter bezogene sozialpolitische Forderung miteinander abstimmen und gendersensibel wahrnehmen.

Quelle Titelbild:

„Vier Gesichter“ von Martin Mißfeldt, www.martin-missfeldt.de“

TAGUNGSABLAUF

ab 9.00 Uhr	Anmeldung
10.00 Uhr	Begrüßung Grußwort <i>Heike Werner, Thüringer Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie</i>
10.15 Uhr	Fachvortrag mit Diskussion Geschlechterunterschiede in der zweiten Lebenshälfte und ihre Konsequenzen für die Sozialarbeit und Pflege <i>Dr. Claudia Vogel, Deutscher Alterssurvey (DEAS) am Deutschen Zentrum für Altersfragen</i>
11.30 Uhr	1. Runde Workshops
12.30 Uhr	Mittagspause (Selbstversorgung)
13.30 Uhr	2. Runde Workshops
14.45 Uhr	Fachvortrag mit Diskussion Geschlechtsspezifische Armutslagen <i>Dr. Gisela Notz, Sozialwissenschaftlerin und Historikerin</i>
15.45 Uhr	Zusammenfassung und Tagungsende
Moderatorin:	<i>Ilona Helena Eisner (Geschäftsführerin der Geschäftsstelle des Landesfrauenrat Thüringen e. V.)</i>

WORKSHOPS

Zwischen den beiden Fachvorträgen finden zwei identische Durchläufe von parallel laufenden Workshops statt.

Bei der Anmeldung geben Sie bitte zwei Workshops an, die Sie besuchen möchten!

Workshop 1:

Genderspezifik aus Sicht des Pflegemanagements
*Karsten Stüber,
Diako Gemeinnützige Gesellschaft für soziale
Dienste mbH*

Workshop 2:

Carearbeit von älteren Frauen
*Dr. Gisela Notz,
Sozialwissenschaftlerin und Historikerin*

Workshop 3:

Geschlechterunterschiede in Gesundheit und Altern
*Dr. Claudia Vogel,
Deutscher Alterssurvey (DEAS) am
Deutschen Zentrum für Altersfragen*

Workshop 4:

Geschlechtervielfalt im Alter
*Matthias Gothe, Hannah Weiß
Vielfalt Leben - QueerWeg Verein für Thüringen e. V.*

Bitte tragen Sie im Veranstaltungsgebäude bis zum Einnehmen des Platzes eine Mund-Nasen-Bedeckung. Auch beim Aufsuchen der Toiletten ist diese zu tragen.